

| | | |
|----------|--|------|
| 00 | Vergabe von Grabstellen (§ 2 der Friedhofsordnung für die stadteigenen Friedhöfe in Bremen) Eine Vergabe ohne Bestattung ist für die in § 7 Abs. 2 der Friedhofsordnung genannten Zeiträume möglich. | |
| 00.00 | Urnengrabstelle 1m ² für 6 Urnen | 900 |
| 00.01 | Urnengrabstelle 1m ² in bevorzugter Lage für 6 Urnen | 1480 |
| 00.02 | Urnengrabstelle 2m ² in bevorzugter Lage für 12 Urnen | 2960 |
| 00.03 | Urnengrabstelle für eine Urne in einer Allgemeinen Totengedenkstätte (anonymes Urnengräberfeld) | 440 |
| 00.04 | Erdbestattungsgrabstelle 2m ² einschichtig für einen Sarg | 1690 |
| 00.05 | Erdbestattungsgrabstelle 2m ² zweischichtig für zwei Säрге | 2250 |
| 00.06 | Erdbestattungsgrabstelle 4m ² ein- und zweischichtig für zwei oder vier Säрге | 4500 |
| 00.07 | Erdbestattungsgrabstelle 6m ² ein- und zweischichtig für drei oder sechs Säрге | 6750 |
| 00.08 | Erdbestattungsgrabstelle 8m ² ein- und zweischichtig für vier oder acht Säрге | 9000 |
| 00.09 | Für Gräber in bevorzugter Lage der Gebührenziffer 00.06 bis 00.08 erhöhen sich die Gebühren um 50 v. H. Diese Gräber sind aus einem bei der Behörde auf dem jeweiligen Friedhof einzusehenden Belegungsplan ersichtlich. | |
| 00.10 | Bei Gräbern der Gebührenziffer 00.06 bis 00.09, in denen die Erdbestattung nur einschichtig zulässig ist, erfolgt ein Abschlag von 25 v. H. | |
| 00.11 | Bei der Erdbestattung von Verstorbenen unter drei Jahren beträgt die Ruhefrist (§ 4 Abs. 2 Friedhofsordnung) zehn Jahre. Für eine Nutzungsdauer von zehn Jahren sind für die Erdbestattungsgrabstellen 40 v. H. der Gebühren der Nummern 00.04 bis 00.10 anzusetzen. | |
| 00.12. | Bei der Erdbestattung von Verstorbenen über drei und unter zehn Jahren beträgt die Ruhefrist (§ 4 Abs. 2 Friedhofsordnung) 15 Jahre. Für eine Nutzungsdauer von 15 Jahren sind für die Erdbestattungsgrabstellen 60 v. H. der Gebühren der Nummern 00.04 bis 00.10 anzusetzen. | |
| 01 | Bestattungen (§ 3 Friedhofsordnung) | |
| 01.00 | Beisetzung eines Sarges | |
| | Für die Beförderung eines Sarges von der Feierhalle des Friedhofs zum Grab auf einem Wagen mit schwarz gekleideten Begleitern sowie für das Öffnen und Schließen des Grabes | |
| 01.00.00 | in einschichtiger Lage oder obere Beisetzung in einem zweischichtig nutzbaren Grab | 1460 |
| 01.00.01 | bei unterer Beisetzung in einem zweischichtig nutzbaren Grab | 1600 |
| 01.00.02 | in einschichtiger Lage oder obere Beisetzung in einem zweischichtig nutzbaren Grab in einem Sarg mit einer Länge bis zu 1,20 m | 820 |
| 01.00.03 | Zuschlag zu den Gebührenziffern 01.00.00 bis 01.00.01 für die Verwendung von Särgen nach § 11 Abs. 2 der Friedhofsordnung | 200 |
| 01.00.04 | Beilegung eines Kindes (§ 3 Abs. 2 Friedhofsordnung) | 55 |
| 01.01 | Beisetzung einer Urne | |
| | Für die Beförderung einer Urne zum Grab mit einem schwarz gekleideten Begleiter und die Urnenbeisetzung | |
| 02 | Einäscherung einschließlich Gestellung einer Aschenurne | 560 |
| 03 | Versand oder Aushändigung einer Aschenurne, die nicht auf einem stadteigenen Friedhof beigesetzt wird | 48 |
| 04 | Benutzung der Feierhalle eines Friedhofs einschließlich Orgelbenutzung | 250 |
| 05 | Aufbewahrung eines Sarges im Kühlraum des Krematoriums je Tag | 65 |

| | | |
|----------|--|------|
| 06 | Aufbewahrung einer Aschurne je angefangene Woche Die ersten zwei Wochen der Aufbewahrung bleiben außer Ansatz | 26 |
| 07 | Abheben eines Grabmals oder einer Einfassung | |
| 07.00 | Abheben einer Stele (schmaler Stein), eines Grabzeichens entsprechender Größe oder einer entsprechend großen Liegeplatte | 57 |
| 07.01 | Abheben eines Breitsteins | 114 |
| 07.02 | Abheben einer Einfassung je angefangener Meter | 30 |
| 08 | Umschreibung (§ 6 Friedhofsordnung) unter Lebenden oder nach dem Tod de; Nutzungsberechtigten Eine Umschreibung, die innerhalb von drei Monaten nach dem Tod des Nutzungsberechtigten erfolgt, ist gebührenfrei | 55 |
| 09 | Verlängerung der Nutzungsrechte an Grabstellen (§ 7 Friedhofsordnung). Die Berechnung erfolgt taggenau | |
| 09.00 | Urnengrabstellen für jedes Jahr 1/20 der Gebühr der Nummern 00.00 bis 00.02 | |
| 09.01 | Erdbestattungsgrabstellen für jedes Jahr 1/25 der Gebühr der Nummern 00.04 bis 00.10 | |
| 09.02 | Gilt für eine Erdbestattungsgrabstelle gemäß § 4 Abs. 3 der Friedhofsordnung für Särge eine längere Ruhefrist als 25 Jahre, wird die Zahl „25“ in Nummer 09.01 durch die festgesetzte längere Frist ersetzt. | |
| 09.03 | Nur noch für Urnenbeisetzungen geeignete frühere Erdbestattungsgrabstellen für jedes Jahr 1/20 der folgenden Gebühren | |
| 09.03.00 | Grabstelle 2m ² | 1350 |
| 09.03.01 | Grabstelle 4m ² | 2700 |
| 09.03.02 | Grabstelle 6m ² | 4050 |
| 09.03.03 | Grabstelle 8m ² | 5400 |
| 09.03.04 | Grabstelle 4m ² in bevorzugter Lage | 4050 |
| 09.03.05 | Grabstelle 6m ² in bevorzugter Lage | 6075 |
| 09.03.06 | Grabstelle 8m ² in bevorzugter Lage | 8100 |
| 10 | Umbettung (§10 der Friedhofsordnung) | |
| 10.00 | Ausgrabung einer Urne | 200 |
| 10.01 | Lieferung einer Aschurne | 30 |
| 10.02 | Wiederbeisetzung einer Urne | 250 |
| 10.03 | Freilegung eines Sarges bis zur Oberkante | |
| 10.03.00 | in einschichtiger Lage oder obere Lage in einem zweischichtig nutzbaren Grab | 970 |
| 10.03.01 | in unterer Lage in einem zweischichtig nutzbaren Grab | 1110 |
| 10.04 | Wiederbeisetzung einer Leiche in einem Sarg | |
| 10.04.00 | in einschichtiger Lage oder obere Beisetzung in einem zweischichtig nutzbaren Grab | 1250 |
| 10.04.01 | bei unterer Beisetzung in einem zweischichtig nutzbaren Grab | 1380 |
| 10.04.02 | in einschichtiger Lage oder obere Beisetzung in einem zweischichtig nutzbaren Grab in einem Sarg mit einer Länge bis zu 1,20 m | 730 |
| 11 | Genehmigung der Aufbringung eines Grabmals oder einer Einfassung | |
| 11.00 | Genehmigung eines Grabmals | 120 |
| 11.01 | Genehmigung einer Einfassung | 46 |
| 12 | Für Sonderleistungen, die durch die vorstehenden Gebühren nicht erfaßt sind, werden die tatsächlich anfallenden Kosten in Rechnung gestellt. | |